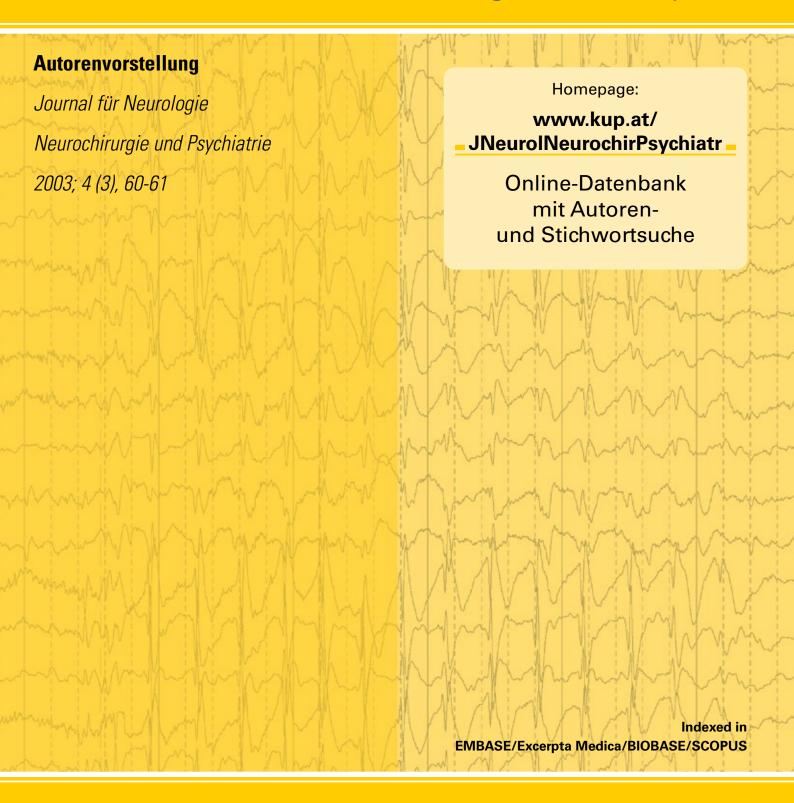
Journal für

# Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie

www.kup.at/ JNeurolNeurochirPsychiatr

Zeitschrift für Erkrankungen des Nervensystems



Krause & Pachernegg GmbH • Verlag für Medizin und Wirtschaft • A-3003 Gablitz

Preis: EUR 10,-

P.b.b. 02Z031117M, Verlagsort: 3003 Gablitz, Linzerstraße 177A/21

# 76. Jahrestagung



Joint Meeting mit der Französischen Gesellschaft für Neurochirurgie

Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie DGNC



Im Spannungsfeld zwischen Forschung und Patientenversorgung

PROGRAMM JETZT ONLINE EINSEHEN!





### AUTOREN-VORSTELLUNG

# **AUTORENVORSTELLUNG**



#### a.o. Univ.-Prof. Dr. med. Walter Pirker

Medizinstudium in Wien. Seit 1992 wissenschaftliche Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Neuronuklearmedizin der Universitätsklinik für Neurologie in Wien (Univ.-Prof. I. Podreka, Univ.-Prof. T. Brücke). Promotion 1993. Ausbildung zum Facharzt für Neurologie und Psychiatrie an der Wiener Universitätsklinik für Neurologie. 1998–1999 Auslandsaufenthalt am Karolinska Institut in Stockholm (Einfluß experimenteller Parkinson-Therapeutika auf die Genexpression in den Basalganglien). 1999 Walter-Birkmayer-Preis für Arbeiten zur Differentialdiagnose von Parkinson-Erkrankungen mit Dopamin-Rezeptor-Imaging. 2001 Habilitation für Neurologie über den Einsatz des Dopamin- und Serotonintransporter-Imagings in der Diagnostik von Parkinson-Erkrankungen und in der psychopharmakologischen Forschung. Leiter der Parkinson-Ambulanz der Universitätsklinik für Neurologie. Arbeiten zur Progression der dopaminergen Degeneration beim M. Parkinson. Seit Mai 2003 an der Neurologischen Abteilung der Krankenanstalt Rudolfstiftung tätig.

#### Korrespondenzadresse:

Univ.-Prof. Dr. med. Walter Pirker Neurologische Abteilung Krankenanstalt Rudolfstiftung 1030 Wien, Juchgasse 25 E-Mail: walter.pirker@univie.ac.at



#### Univ.-Prof. Dr. med. Hans Laßmann

Medizinstudium von 1968 bis 1975 an der Universität Wien, von 1975 bis 1983 Universitätsassistent am Neurologischen Institut der Universität Wien; Ausbildung in klinischer und experimenteller Neuropathologie. Von 1977 bis 1978 Visiting associate am New York State Institute for Basic Research in Developmental Disabilities, Staten Island, New York. Habilitation in Neuropathologie im Jahr 1983, anschließend bis 1991 Leiter der Arbeitsgruppen für experimentelle Neuropathologie am Neurologischen Institut der Universität Wien und am Institut für Hirnforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften; 1990 bis 1995 Leiter der Forschungsstelle für Experimentelle Neuropathologie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und von 1990 bis 1996 stellvertretender Institutsvorstand am Klinischen Institut für Neurologie der Universität Wien. 1993 a.o. Univ.-Prof (§31 UOG), seit 1999 o. Univ.-Prof. für Neuroimmunologie und Vorstand des Instituts für Hirnforschung der Universität Wien.

#### Korrespondenzadresse:

Univ.-Prof. Dr. med. Hans Laßmann Institut für Hirnforschung der Universität Wien 1090 Wien, Spitalgasse 4 E-Mail: hans.lassmann@univie.ac.at



#### Dr. med. Robert Deinsberger

Geboren 1964 in Wolfsberg/Kärnten, 1982–1988 Medizinstudium an der Karl-Franzens-Universität Graz, 1988 Promotion, Turnusausbildung im Landeskrankenhaus Wolfsberg, Ausbildung zum Facharzt für Neurochirurgie an der Neurochirurgischen Abteilung des Landeskrankenhauses Klagenfurt (Prim. Univ.-Prof. Dr. G. Lanner). Seit 1995 Oberarzt mit den Schwerpunkten Neuroonkologie, Radiochirurgie und Kinderneurochirurgie.

#### Korrespondenzadresse: Dr. med. Robert Deinsberger Neurochirurgische Abteilung LKH Klagenfurt 9026 Klagenfurt, St. Veiter Straße 47 E-Mail: robert.deinsberger@lkh-klu.at





#### Dr. med. Georg Wiesegger

Geboren 1973 in Linz, Medizinstudium an der Karl-Franzens-Universität Graz, Promotion 1998. April 2000 bis März 2002 Assistenzarzt und wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Ordination/Lehrpraxis Dr. G. Schönbeck, Wien. Seit April 2002 Assistenzarzt an der Hauptambulanz der Univ.-Klinik für Psychiatrie, Klinische Abteilung für Allgemeine Psychiatrie, AKH Wien. Seit Juli 2003 Psychotherapeut in Ausbildung unter Supervision. Wissenschaftliche Arbeiten zur Genetik in der Psychiatrie, Bibliotherapie bei therapieresistenter Depression, orale Substitutionstherapie mit synthetischen Opioiden, Neurokinine, Neuroimaging und Rezeptorkinetik von Psychopharmaka, therapierefraktäre Schizophrenie.

## Korrespondenzadresse:

Dr. med. Georg Wiesegger Klinische Abteilung für Allgemeine Psychiatrie Universitätsklinik für Psychiatrie 1090 Wien, Währinger Gürtel 18–20 E-Mail: georg.wiesegger@akh-wien.ac.at

# Mitteilungen aus der Redaktion

## Besuchen Sie unsere

## zeitschriftenübergreifende Datenbank

**☑** Bilddatenbank

**✓** Artikeldatenbank

**✓** Fallberichte

## e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

**☑** Bestellung e-Journal-Abo

#### **Haftungsausschluss**

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte** und autorisierte medizinische Berufsgruppen und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

**Impressum** 

**Disclaimers & Copyright** 

**Datenschutzerklärung**